

Pfarrgemeinderat St. Bartholomäus Kirchehrenbach



Protokoll über die Sitzung vom 07.07.2026

Ort: Pfarrheim Kirchehrenbach

Zeit: 19:30 Uhr bis 22:15 Uhr

Anwesend: Susanne Albert, Judit Drummer, Karin Gebhardt, Johannes Herold, Maren Hofmann, Hannes Lalla, Ludwig Römer, Matthias Hofmann (Kirchenpfleger), Gerhard Lösel (Kirchenpfleger), Pfarrer Thomas Muttam, Pastoralreferent Michael Albrecht

Entschuldigt: Bastian Holzschuh, Birgit Knörlein, Dora Kormann, Marcus Sarawara

Schriftführer: Ludwig Römer

TOP 1: Begrüßung und Gebet

Frau Susanne Albert begrüßt die Anwesenden zur Sitzung.
Das Gebet spricht Johannes Herold mit der Bitte um den Heiligen Geist.

TOP 2: Genehmigung des letzten Protokolls

Das Protokoll der Sitzung vom 28.05.2026 wird genehmigt

TOP 3: Kurzer Rückblick / Erfahrungsaustausch

- Jubelkommunion: laut Pfr. Thomas war der Termin nicht optimal, da dieser gleichzeitig mit dem Muttertag war, was aber wegen Terminüberschneidung nicht anders machbar war. Es gab Anfragen wegen Bildern, welche aber laut Johannes Herold chaotisch wären. Für die Zukunft wird angedacht, gleich im Gottesdienst darauf hinzuweisen, dass im Anschluss Fotos gemacht werden. Zudem sollte festgelegt werden, wer fotografiert.
- Bittgang: wurde gut angenommen. Für nächstes Jahr sollte überlegt werden, ob man nicht gleich in Kirchehrenbach Verpflegung anbieten sollte, anstatt dass die Weilersbacher erst wieder zurücklaufen und sich dort zusammensetzen.
- Wallfahrt Gößweinstein: es waren ca. 40 Teilnehmer. Auch die Maiandacht am Abend war sehr gut besucht.

- Fronleichnam: Dieses Jahr war wegen Urlaub ein Altar weniger aufgebaut. Für die Zukunft wird über ein Liedblatt nachgedacht, da viele das Gotteslob nicht dabei haben.
- Pfarrfest: Es war eine gute Stimmung, auch die Kirchenführung wurde gut angenommen. Matthias Hofmann berichtet, dass ein Erlös von 1168,- EUR verbucht werden konnte.
- Familien-Gottesdienst: war sehr gut besucht und es gab viele positive Rückmeldungen. Zur Info: Der Erlös des Familien-Gottesdienstes am Reifenberg wurde der Stiftung „Hoffnungsstrahl“ übergeben. Am Reifenberg findet aktuell immer am ersten Samstag im Juli ein Familien-Gottesdienst statt.

TOP 4: Bistumsprozess „Entscheiden und Handeln“

Karin Gebhardt fragt „wie geht man in Zukunft mit den sinkenden Mitgliederzahlen und den weniger werdenden Priestern um?“

Es soll Arbeitsgruppen zu Schwerpunktthemen geben.

Pfr. Thomas: Priorisierung ist laut Generalvikar bereits abgeschlossen.

Michael Albrecht: die Frage ist erstmal, was wollen wir erarbeiten und was wollen wir anbieten? Erst wenn dieses geklärt ist, wird sich darum gekümmert, welche Räumlichkeiten hierzu notwendig bzw. schon vorhanden sind

Unter Umständen kann diese Vorgehensweise dann auch zur Veräußerung von Immobilien führen.

Diskussion: Es geht vor allem um eine Neuausrichtung. Fragen, was die Leute brauchen. Das kann in jeder Gemeinde individuell sein und ggf. werden Angebote dann auch gemeindeübergreifend sein.

Eine (Online-) Bewertung legt letztendlich fest, welche Vorhaben priorisiert werden.

Auf allgemeinen Widerstand stieß die „Willenserklärung“ zu diesem Prozess.

Pfr. Thomas meinte, das Unterschreiben der Willenserklärung habe keine Konsequenzen. Dazu u. a. Karin: warum soll ich dann überhaupt unterschreiben?

Pfr. Thomas ging es dann vor allem darum, ob wir als Gremium mitarbeiten wollen und stellt die Frage, ob hierzu jemand Einwände hat.

Allgemeiner Tenor ist, dass wir bei diesem Prozess natürlich mitarbeiten werden, aber die Erklärung in dieser Form nicht unterschreiben.

TOP 5: Aktueller Stand Schutzkonzept

Michael Albrecht erklärt, dass das Schutzkonzept in Kraft ist.

In Ebermannstadt wird eine Liste aller Ehrenamtlichen mit dem jeweiligen Arbeitsbereich erstellt. Dann wird ausgewählt, wer zur Schulung eingeladen wird.

In Kirchehrenbach gibt es einen „Achtsamkeits-Nachmittag“ mit Bezug auf sexualisierter Gewalt. Das Schutzkonzept wurde bereits in der Kirche ausgelegt. Ein vorhandenes Plakat soll erst aufgehängt werden, nachdem mit Kindern und Ministranten darüber gesprochen wurde, da es als solches nicht aussagekräftig genug ist.

TOP 6: Nächste Termine

- 11.07.2026 Wallfahrt Vierzehnheiligen: kein Besprechungsbedarf
- 25.07.2026 Sommerserenade: Getränke kommen vom Pfarrheim. Es gibt noch Lücken bei den Helfern. Essens-Spenden fehlen noch. Benötigt werden noch Lichterketten oder ähnliches. Evtl. wären noch zusätzliche Weingläser gut.
- 28.07.2026 Annawallfahrt nach Weilersbach: 18:30 ab Bahnhof
- 12.08.2026 Ferienprogramm: Bis 10. Juli sollte zumindest die Teilnahme erklärt werden. Judit und Maren wollen sich beteiligen und etwas anbieten. Evtl. auch Musik-Workshop, Instrumente bauen, Lagerfeuer.
- 23.08.2026 Weinfest: Es sollen mehrere Sorten Wein angeboten werden. Der Wein zu je 6 Flaschen pro Karton wird in Kommission gestellt. Die Theke im Pfarrheim bietet auch andere Getränke an. Ebenso werden Brote mit Aufstrich angeboten. Um 20:30 Uhr gibt es eine Nachtwächterführung. Für Livemusik (ca. 4 Stücke am Anfang) sorgen Maren und Judit.
- 24.08.2026 Patronatsfest: Essensbon-Vorverkauf z. B. Beim Blumenladen. Ankündigung erfolgt im Gemeindeblatt und den Gottesdiensten. Weiterhin wird eine Sonderedition Karten von Georg Neutzner im Linoldruck (handgefertigt) zum Verkauf bei allen Feierlichkeiten angeboten. Der Erlös kommt der Kirchenrenovierung zu Gute.
- 01.09.2026 Wallfahrt Habsberg: soweit alles geklärt.
- 20.09.2026 Familiengottesdienst: hier wird noch nach einer Band gesucht.

TOP 7: Anfrage Vortrag Herbert Förtsch

Hierzu erging eine allgemeine Zustimmung

TOP 8: Umgang mit Taufen durch auswärtige Priester

Karin Gebhardt bringt an, dass „Fremdtaufen“ nicht offiziell angekündigt werden und auch keine Glocken läuten. Pfr. Thomas erklärt, dass es durch den leitenden Pfarrer so angeordnet ist. Es sind feste Tauftermine vorgegeben.

Karin und Susanne wollen sich diesbezüglich an Pfr. Stark wenden.

TOP 9: Infos aus der Kirchenverwaltung

Der Statiker ist noch dran.

Das Bischöfliche Bauamt bemängelt, dass die Kirchenmauer größtenteils zu niedrig ist.

Marcus Sarawara hat bzgl. eines digitalen Kalender etwas programmiert.

Für die Pflege der Außenanlagen werden noch Helfer benötigt (11. August).

Ein Weihwasserkessel für Kinder wurde angeregt.

Ebenso wurden eine Kinder- und Kaffee-Ecke angefragt.

TOP 10: Wünsche und Anträge / Sonstiges

Johannes Herold berichtet über die neue Webseite und die Schulung hierzu. Es gibt hier noch einiges zu tun, Bedienung wäre aber besser gelöst. Probleme gibt es allerdings bei der Übernahme der ca. 7000 Bilder, welche bisher auf der Webseite von Kirchehrenbach abrufbar waren, da hier keine zeitliche und thematische Zuordnung mehr möglich ist. Das Archiv kann also definitiv nicht mehr hergestellt werden.

Neue hochauflösende Bilder werden benötigt, die Texte müssen überarbeitet werden.

Hannes Lalla erwähnt, dass es in Kirchehrenbach jetzt 37 Ministranten gibt.

TOP 11: Termin für die nächste Sitzung

Die Termin für die nächste Sitzung wurde auf den 29. September 2026 festgelegt.

Ende der Sitzung: 22:15 Uhr

gez. Karin Gebhardt
Vorsitzende

gez. Ludwig Römer
Schriftführer